

## Dual-Übertragungsmodul (Internet und GSM/GPRS) TL265GS



**\*Jetzt EN 50131  
Konform**

### Produktmerkmale:

- Vollständig redundante Alarmierung über Internet und GSM/GPRS
- Integrierte Rufvermittlung
- Remote-Upload/-Download zu/von Alarmzentrale per GSM/GPRS und Internet möglich
- Umfassende Programmiermöglichkeiten (remote/lokal) über DSC DLS IV
- Programmierung über Bedienteil möglich (WT5500 Funk-Bedienfeld)
- Konfigurierbare Routine-Testübertragung per GSM/GPRS und Internet
- Routinemeldung (Heartbeat) per GSM/GPRS und Internet
- 128-Bit-AES-Verschlüsselung für GSM/GPRS und Internet
- Vollständige Ereignismeldung
- Errichtercode
- Format: SIA und Contact ID
- PC-Link-Anschluss
- Anzeige von Signalstärke und Störungen
- Netzsperre und SIM-Lock
- Quadband: 850 MHz, 1900 MHz, 900 MHz, 1800 MHz
- Zulassungen: CE, ANATEL, CNC, TELPERMIT, A-TICK, C-TICK
- Fernsteuerung per SMS
- Ereignisbenachrichtigung per SMS

### Vollständige, integrierte Kommunikationslösung für das DSC Funk-Alarmsystem

#### Überlegener Schutz. Für Rundum-Sicherheit.

Bieten Sie Ihren Kunden ein komfortables Rundum-Gefahrenmeldesystem auf Basis moderner Funktechnologie: Bedienfelder, Sirenen, Melder, Fernbedienungen, das per GSM oder IP aufgeschaltet werden kann – und alle Komponenten drahtlos? Das bidirektionale Funk-Alarmsystem von DSC bietet genau das... und vieles mehr.

#### Ein System für alle Umgebungen

Das Dual-Übertragungsmodul DSC TL265GS für Internet und GSM/GPRS erfüllt alle Anforderungen an die Aufschaltung eines modernen Security-Systems. Immer mehr Haushalte nutzen keine herkömmlichen Festnetzanschlüsse mehr, sondern VoIP (Voice over IP) oder Mobiltelefone. Daher sind alternative Übertragungswege für die Alarmier-

ung gefragt. Genau das leistet das TL265GS: In Verbindung mit der ALEXOR-Alarmzentrale ermöglicht es eine kombinierte Aufschaltung über das analoge Telefonnetz plus Internet und GSM/GPRS. Bei Ausfall der Telefonverbindung werden die vorhandene Internetverbindung und eine GPRS-Datenübertragung über das GSM-Netz genutzt. So ist jederzeit eine schnelle, zuverlässige und sichere Alarmierung sichergestellt. Die beiden unabhängigen Übertragungswege gewährleisten höchste Verfügbarkeit selbst bei einem Ausfall der Internetverbindung oder Störungen durch andere Geräte.

#### Fernprogrammierung und -verwaltung sparen Zeit und Geld

Ist die Alarmzentrale mit einem TL265GS ausgestattet, können Sie als Errichter per Internet oder GPRS/GSM Daten von der Zentrale abrufen und das System aus der Ferne verwalten. Das spart Zeit und senkt die Kosten.

Über die Download-Software DSC DLS IV können Sie die Zentrale

\*Konform mit EN50130-5:2009 Grad 2, ATS Klasse 3/4/5

remote programmieren und konfigurieren, Benutzerinformationen bearbeiten, historische Daten abrufen, Statusberichte erzeugen und auf Wartungsdaten zugreifen. Sie benötigen nur einen PC und eine Datenverbindung per Internet oder GPRS.

## **Vollständig redundante Aufschaltung auf die Notruf- und Service-Leitstelle**

Eine ALEXOR-Alarmzentrale mit TL265GS kann Alarme entweder nur an den primären Empfänger oder vollständig redundant sowohl an den primären als auch den Backup-Empfänger in der Notruf- und Service-Leitstelle übermitteln. Dies bedeutet nicht nur höhere Sicherheit für den Eigentümer, sondern auch zusätzliche Umsatzmöglichkeiten für den Errichter.

## **Verschlüsselung und Überwachung für höchste Sicherheit und mehr Umsatz aus der Aufschaltung**

Alarmdaten werden bei der Übermittlung über IP oder GPRS nach dem AES-Verfahren mit 128 Bit verschlüsselt. Leitstelle, Errichter und Eigentümer profitieren dadurch von höchster Datensicherheit. Die regelmäßige, sekundengenau programmierbare Routinemeldung gewährleistet eine zuverlässige Statuskontrolle. So ermöglicht die redundante Aufschaltung per Internet und GSM/GPRS Verfügbarkeit auf höchstem Niveau und gleichzeitig Zusatzumsätze für den Errichter.

## **Netzsperrung und SIM-Lock ab Werk möglich\***

Die Möglichkeit zur Netzsperrung schützt sowohl das Gerät als auch den Mobilfunkbetreiber vor Sabotage. Mit einem SIM-Lock funktioniert das Modul nur mit einer ganz bestimmten SIM-Karte eines definierten Netzbetreibers.

\* Die Sperren können auf Anfrage des Netzbetreibers werkseitig im TL265GS vorprogrammiert werden.

## **Integrierter Schutz durch Errichtercode**

Für zusätzlichen Schutz kann der Errichter einen eigenen Errichtercode für den Zugriff auf das Modul definieren.

## **Einfache Installation dank PC-Link, einfache Programmierung über DSC DLS IV Programmiersoftware**

Das TL265GS wird einfach über den internen PC-Link-Anschluss der ALEXOR-Alarmzentrale angebunden und übernimmt anschließend die Übertragung der Daten im SIA- und Contact-ID-Format an die Notruf- und Service-Leitstelle per Internet und GSM/GPRS. Über die Programmiersoftware DSC DLS IV ist eine Fernprogrammierung des TL265GS per Internet oder GSM/GPRS möglich. Dadurch muss die Aufschaltung nicht mehr vor Ort beim Kunden eingerichtet werden. Die Vorteile: schnellere Reaktion, weniger Aufwand für Kundenbesuche und besserer Service.

Über die Fernsteuerungs-Funktion lassen sich Alarmzonen sogar bequem vom Handy per SMS scharf oder unscharf schalten. Ebenso ist auch eine Benachrichtigung bei Alarmen, Öffnungen und Schließungen per SMS möglich.

## **Kompatibilität mit Empfängern**

Sur-Gard System I-Empfänger ab Version 1.10;  
Sur-Gard System II-Empfänger ab Version 2.00;  
Sur-Gard SG-DRL3-IP: ab Version 2.20 (für Sur-Gard System III-Empfänger)

## **Kompatibilität mit Alarmzentralen**

ALEXOR-Alarmzentrale

## **Spezifikationen**

Abmessungen ..... 100 mm x 150 mm x 18 mm  
(3,937 x 5,875 x 0,708 Zoll)  
Gewicht ..... 78 g (0,172 lbs)  
Eingangsspannung ..... 10 bis 13,8 V  
(über PC-Link-Anschluss)  
Stromaufnahme ..... 100 mA bei 12 V  
400 mA während Übertragung per GSM  
Umgebungsbedingungen ..... 5 bis 40 °C (5 bis 40 °F)